

„Get your kicks on route 66“

IN OKLAHOMA UND KANSAS

Nirgendwo ist die legendäre Route 66 so dicht mit Roadside Attractions – historischen Sehenswürdigkeiten am Wegesrand – bestückt wie in den Heartland States **Oklahoma und Kansas**. Dort ist die historische Straße zudem als „National Scenic Byway“ ausgewiesen

Auf rund 640 km Strecke kann man der *Route 66* durch Oklahoma folgen. In keinem anderen der acht Bundesstaaten, die die über 3.900 km lange Gesamtstrecke zwischen *Chicago* und *L.A.* passiert, gibt es ein längeres Stück originale „Mother Road“.

NOSTALGIE PUR – DIE STRASSE AUF DIE ALTE TOUR EROBERN

Auch wenn das benachbarte Kansas mit gerade einmal 21 km das kürzeste Stück aufweist, kann es auf die meisten Attraktionen pro Kilometer verweisen. Zwischen *Galena*, *Riverton* und *Baxter Springs* findet man Attraktionen wie *Four Women on the Route*, einen Diner in einer alten Tankstelle in *Galena*, *Nelson's Old Riverton Store*, wo man seit 1925 Reiseverpflegung erhält. *Galena* lieferte übrigens zuletzt im Pixar-Zeichentrickfilm „Cars“ das Vorbild für den Filmort *Radiator Springs*. Einen guten Einstieg in die Geschichte und den Mythos der Straße bieten zwei Museen in Oklahoma: das *National Route 66 Museum* in *Elk City* und das *Oklahoma Route 66 Museum* in *Clinton*. Beide Ortschaften befinden sich westlich der Hauptstadt *Oklahoma City*. „Eyecatcher“, sehenswerte Kuriositäten, am Weg sind beispielsweise der *Blue Whale* in *Catoosa*, eine ungewöhnliche Wasserrutsche, der *Totem Pole Park* in *Foyil*, das Rock Café und Hotel *Lincoln* in *Stroud*, *Waylan's Ku-Ku*



Burger in *Miami*, *Robert's Grill* in *El Reno*, *Lucille's Roadhouse Diner* in *Weatherford* oder der *Mohawk Lodge Indian Store* in *Clinton*. Die kleine Ortschaft *Arcadia* östlich von *Oklahoma City* wartet mit zwei ungewöhnlichen *Route 66*-Attraktionen auf: der historische *Round Barn* und *POPS*, einer modernen Mischung aus Tankstelle und Diner. Dort gibt es neben Burgern und Dogs, Salaten und Shakes fast 600 Softdrinks aus aller Welt, sortiert nach Farben und Geschmack.

Die *Route 66* ist nur einer von 17 *Scenic Oklahoma & Kansas Byways*. Eine komplette Liste findet sich unter www.ksbyways.org. Hilfreich bei der Reiseplanung sind die Webseiten www.TravelOK.com zu Oklahoma und www.TravelKS.com zu Kansas (letztere auch auf Deutsch). Informationen zu beiden Staaten und Broschüren verteilt die deutsche Vertretung von KS/OK unter reiseinfo@travelKSOK.com, Tel. (0531) 2311633. Die Broschüre kann unter www.travelks.com/international/international-german (unten) heruntergeladen werden.

OBEN Das
*Oklahoma
Route 66 Museum*
in *Clinton*

UNTEN *Marsh
Arch Bridge* in
Kansas



ROUTE 66 – WURZELN IN OKLAHOMA

Die Idee, eine Überlandstraße zwischen *Chicago* und *Los Angeles* zu bauen, brachte der Geschäftsmann *Cyrus Avery* aus *Tulsa*, Oklahoma, auf. Er war es auch, der der Straße die Nummer 66 gegeben hat. Nach dem 2. Weltkrieg wurde Oklahoma Heimat der *National Historic Route 66 Federation*, einer Organisation, die bis heute die Erinnerung an die historische Straße aufrecht hält. Zudem wurden in Oklahoma erstmals ein offizielles *Route 66 Museum* eingerichtet und erstmals eigene *Route 66*-Schilder aufgestellt. ■